

WALDENKAMPF

Kommunistisches Organ für den Bezirk Halle-Merseburg

Walden-Kampf erscheint jeden Sonntag, außer am Sonntag und Feiertagen. Preis 1.00 Mark, nach dem Postgesetz 1.00 Mark, ohne Postgebühren. Verlag und Druck: Der Rote Stern, Halle, Erdbergstraße 14. Anzeigenpreis: 15 Pf. für den ersten Tag, 70 Pf. im Tag. Manuskript nur zu richten nach Halle. Red. u. Verw.-Büro: 21048, (Verb.-Büro) 22251. Tel.-Nr.: Albinstraße 10. Konfirmanden-Gemeinschaft Halle: 1908 63. Post-Bezirk: Halle, Postfach 150. Postamt: Halle, Postfach 150.

Preis 15 Pf.

Halle, Donnerstag, 25. Oktober 1928

8. Jahrgang * Nr. 252

Gummiknüppel gegen Streitende Kampfverschärfung in Hamburg

(Eig. Drahtm.) Hamburg, 24. Oktober. Streit hat sich weiter ausgedehnet. Die Erwerbslose eine Anzahl Betriebe sind heute mittig in den Streik getreten. Auf Grund des Beschlusses der Versammlung der Streikenden sind heute schon eine Anzahl Betriebe und Eisenwerke der Schiffe verlassen, obwohl die Arbeiter versprochen hatten, ihnen den von den Hafenarbeitern durch den Streik hervorgerufenen Schaden von 11 Millionen, wenn sie das Laden und Verladen der Schiffe, also die Arbeit der Hafenarbeiter resp. Streikbrecherarbeit, zu übernehmen.

Der Hamburger sozialdemokratische Volkskurator hat ein ungeheures Schupoangebot in den Hafen gelegt, das in brutaler Weise gegen die Streikpolizei vorgeht. Die sozialdemokratische Seite jetzt allen Arbeitern, was sie von Seiten der SPD-Führer zu erwarten haben, wenn sie gegen das immer unerträglicher werdende System der Zwangsarbeit aufstehen. Die Unternehmer machen ungeheure Profite, die Arbeiter hungern. Im Kampf zwischen Kapital und Arbeit stehen



Streikposten und Polizei in Hamburg

den den Streitenden und den Streikbrechern kam es zu heftigen Auseinandersetzungen, bei denen die Streitenden fast vollständig mit dem Gummiknüppel bewillkört wurden.

Die Presse, allen voran das „Echo“, entfalten eine ganze Reihe gegen die Streitenden und die Kommunisten. „Echo“ bringt heute einen Artikel mit der Überschrift: „Sanditenpolizei!“. Der Hamburger „Wochenblatt“ bringt ebenfalls einen über die ganze Seite langen Artikel: „Kommunistenterror im Hafen“. Ähnliche Artikel sind in den anderen sozialdemokratischen Blättern zu lesen.

Die sozialdemokratischen Führer auf Seiten des Kapitals. Damit auch die Arbeiterheit bei allen Wirtschaftskämpfen rechnen und durch Einigkeit und Zielarbeit die sozialdemokratische Bewegung stärken können. Wir appellieren an die gesamte Arbeiterheit, die Kampfaktion für die streikenden Hafen- und Werftarbeiter nach Kräften zu unterstützen.

Proletarische Solidariät gegen Unternehmerterror und sozialdemokratische Intransigenz!

wirden ungeheure Mengen von Schupoanträgen an die Behörden, die diese Zusammenlegung von Arbeitern mit dem Gummiknüppel verhindern.

Die sozialdemokratischen Führer auf Seiten des Kapitals. Damit auch die Arbeiterheit bei allen Wirtschaftskämpfen rechnen und durch Einigkeit und Zielarbeit die sozialdemokratische Bewegung stärken können.

Streik auf den Bauten in Halle!

Die Kunstlein- und Terrazzoarbeiter von Halle sind heute morgen infolge gescheiterte Lohnverhandlungen in den Streik getreten. Der Streik bezieht sich auf alle hiesigen Bauarbeiten. Alle Bauobjekte und Kollegen des Bauarbeiterverbandes werden ersucht, darauf zu achten, daß keine Streikbrecherarbeiten vorgenommen werden. Uebel Solidariät mit den streikenden Kunstlein- und Terrazzoarbeitern!

Der Generalkrat von Marzelle bewilligt Unterstützung für kreuzende Seeleute

(W.B.) Paris, 24. Oktober. Der Generalkrat von Marzelle hat auf kommunistischen Antrag, der von den Sozialisten unterstützt wurde, für die kreuzende Seeleute des hiesigen Hafens eine Unterstützung von einer Million Franken bewilligt.

Angeheuer Empörung der Legitilarbeiter

(Eig. Drahtm.) München, 23. Oktober. Heute fand eine große Demonstration statt, welche von der Kommunistischen Partei einberufen war. Große Massen waren an der Teilnahme. Gleichzeitig tagte an diesem Lokalitag eine Betriebsraterversammlung des hiesigen Verbandes. Die Polizei hatte alle Straßen, die zu diesem Lokal führten, abgesperrt und ließ die Demonstration, gegen die sie brutal vorging, nicht an das Lokal herantreten. Es kam zu mehreren kleinen Zusammenstößen mit der Polizei.

Heute, Mittwoch, findet eine von der Kommunistischen Partei einberufene Betriebsraterversammlung statt. Es wurde eine Massenversammlung von Legitilarbeitern vorgenommen, in denen die Betriebsräte aus allen drei Betriebsraterversammlungen zu erscheinen. Diese Versammlung wird sich mit der Formulierung der Bewegung, die bisher einseitig und geschlossen von allen Arbeitern empfangen werden soll, beschäftigen und weitere Maßnahmen den Arbeitern vorschlagen.

Die Stimmung aller Arbeiter ist sehr erregt, alle sind ungeheuer empört über den schändlichen Verrat der Gewerkschaftsführer.

Reminiszenz! Eine Antwort

Unter dieser Überschrift, die dem Lateinischen entnommen ist und die auf Deutsch: „Erinnert Euch!“ heißt, veröffentlicht der bekannte sozialdemokratische Volkskurator Hermann Schühlinger ausgerechnet im „linken“ Zeiger „Volksbote“ einen Rückblick auf den Krieg. Er stellt eine Reihe von an sich richtigen Einzelheiten zusammen. Im Ton des alten Feldblatens ruft er aus: „Wir alten Weltkriegskämpfer der Sozialdemokratie erinnern uns in der „alten Woge“, in der Werbewebe des Friedensbereiteten, demokratischen deutschen Proletariats! Wir erinnern uns und erinnern: Euch, die Kameraden, die damals mit uns in den Gräben, den Unterständen, bei den Gelübden und Wachposten gemehrt gelegen haben, vier Jahre lang und Euch, die Frauen und Mütter, die damals hinter uns standen in der schmerzenden Hungersfront von Konstantin bis Königshausen!... Der Alltag hat die tiefe Seele mit damals überwuchert und umgeben! Reicht sie wieder auf — und ist es nur für einen Tag! „Erinnert Euch!“

Schon, Herr Schühlinger, erinnern wir uns. Das Manifest des Vorstandes der deutschen Sozialdemokratie vom 25. Juli 1914 lautet:

„Rein Tropfen Blut eines deutschen Soldaten darf den Maßstab der österreichischen Gewalttäter, den imperialistischen Profitinteressen geopfert werden... Die herzlichen Klassen, die Euch im Krieg fabeln, verachten, ausnutzen, sollen Euch nicht als Annoncisten mitbrauchen. Überall muß den Gewalttätigen in die Ohren klingen: Wir wollen keinen Krieg! Wieder mit dem Krieg! Hoch die internationale Völkerverbrüderung!“

Erinnern wir uns weiter, Herr Schühlinger. Die Erklärung der sozialdemokratischen Reichstagsfraktion am 4. August 1914 lautet:

„Da machen wir wahr, was wir immer betont haben: Wir lassen in der Stunde der Gefahr das eigene Vaterland nicht im Stich!... Von diesen Grundgedanken geleitet, bewilligen wir die geordneten Kriegskredite.“

Herr Schühlinger führt uns in seinem Artikel noch einmal die Bilanz des Krieges, den die Sozialdemokratie am 4. August 1914 zum erstenmal öffentlich billigte, vor Augen. Die bekannte Bilanz mit 11 Millionen Toten, 25 Millionen Verwundeten und Verkrüppelten und 15 Millionen Witwen und Waisen. Diesen Krieg, der eine solche Bilanz abwarf, bejahen die Sozialdemokraten folgendermaßen:

„Auch Kinder, drauf, jetzt hilft nur noch das Dreieck!“ Das stand im „Wahren Jakob“, dem „Wahblatt“ der SPD, am 28. August 1914.

Und Robert Bräuer, als Sozialdemokrat während des Krieges im Kriegspresseamt tätig, schrieb in der „Schau“ am 3. Mai 1917 unter dem Namen Germanicus:

„Es war selbstmörderische Vandalenherde, wollte man von irgendeiner anderen Maßnahme, von Erklärungen und Beteuerungen, von Friedensdemonstrationen und international gerichteten Beschlüssen eine stärkere Förderung des Friedens erwarten, als von der Verbüßung der gegen uns gerichteten Militärmacht. In den Zeichen dieser Ströme von Blut, nur im Zeichen des jermalanden Eisens, das diese Ströme hervorbrechend macht, können wir davon sprechen, daß das Spiel nahe ist. Wir müssen dem Kriegswillen der Gegner durch Blut erwidern.“

Vier Jahre sind um, so schreibt Herr Schühlinger, selbst die verzweifelte Lage an der Front und die Hoffungslosigkeit, Jambou, Proletariat, erinnert Euch! Am 8. April 1918 schrieb der „Vorwärts“:

„Von allen Wintern, die von diesem Kriege betroffen sind, hat das heutige am wenigsten Aussicht auf eine verzweifelte sein. Es ist jetzt keine andere Lösung der Weltwirren zu sehen als der erhoffte wolle deutsche Sieg auch im Westen.“

Und Dr. A. Köster schrieb im „Vorwärts“ am 1. Oktober 1918:

„Die Schlacht ist noch nicht zu Ende. Hauptfrage ist und bleibt aber, ob und daß die lebendige Widerstandslinie der deutschen Front so lange hält, bis der Gegner einbricht, daß die deutsche Front ungerührbar bleibt und daß unter Umständen durch die drohenden Gefahren nur gestärkt werden kann.“

Herr Schühlinger erinnert dann weiter. Er schildert uns den Hauptmotto des größten Kämpfers der Welt:

SCHAUBURG

Größe Spielplan 27/28
Telephon 20633

Zwei große Erstaufführungen!

Brigitte Helm

Ein Stern erster Ordnung an dem Filmhimmel, in dem Großfilm

Abwege

Eine Überraschung aus unserer Zeit
Die Welt der modernen Ehe. Selten ist in seiner Welt die Welt in solcher Zeit in solch aufwendiger Schönheit gezeichnet worden. O. S. Helm, der bekannte Regisseur, hat hier ein Meisterwerk von so hoher künstlerischer Perfektion, Brigitte Helm, die herrliche Schachmatt, die Hauptdarstellerin aus dem Filmen "Metropolis" u. "Frauen vorwärts" bei Rolle der Irene und gibt ihr die Möglichkeit, bei SCHAUBURG, ihre Kunst zu zeigen.

Erster: Der Hierweiser
Riginaldenny
In seinen großen köstlichen Kuppeltheater

Kaufhaus „Pleite“

7 lustige Tage mit vielen Jungen, von einem ersten und anderen Duden, von tausend lustigen Bildern und anderen

Schachmatt durchbrachen das Haus,
wenn der herrliche Originaldenny, diesmal in Gewandtheit mit seinen beiden Kampfern "Blitz" und "Tanz" im "Zentralhaus" als Schachmatt-Lustspiel und dabei in die verschiedensten Situationen gerät!

Erster:
Kaufhaus 4.30 6.30 8.30 Uhr
Sonntag ab 3 Uhr

Große Jugend- u. Familien-Vorführung
— Originaldenny in Kaufhaus "Pleite" —
Lustspiel des mehrere hundert Zuschauer

Werbt für die Rote Hilfe

Stadt-Theater

Donnerstag, 20. Oktober 1929
Dienstag, 22. Oktober 1929

Die Fledermaus

Operette in 3 Akten
von Johann Strauss d. J.

Edison-Theater

Donnerstag 20. Oktober 1929
Freitag 21. Oktober 1929

Die Fledermaus

Operette in 3 Akten
von Johann Strauss d. J.

Walhalla

Donnerstag 20. Oktober 1929
Freitag 21. Oktober 1929

Die Fledermaus

Operette in 3 Akten
von Johann Strauss d. J.

Kell. „Zur Leinwand“

Donnerstag 20. Oktober 1929
Freitag 21. Oktober 1929

Die Fledermaus

Operette in 3 Akten
von Johann Strauss d. J.

Müngener Odeon

Donnerstag 20. Oktober 1929
Freitag 21. Oktober 1929

Die Fledermaus

Operette in 3 Akten
von Johann Strauss d. J.

Grobes Schachmatt

Donnerstag 20. Oktober 1929
Freitag 21. Oktober 1929

Die Fledermaus

Operette in 3 Akten
von Johann Strauss d. J.

Teilzahl

Moderne Damen
Kleider - Mäntel - Hüte
Schuhe - Handschuhe
Taschen - Kleider
Tanz-Kleider

In großer Auswahl in allen Größen
Lieferung auch nach anderen Städten

Paul Sommer

Malle-S., Leipziger Str.

Parlane Hausmann

Ritters Kaffee-Haus
1 Pfd. mit 20 Prozent Bohnen
1 Pfd. mit 40 Prozent Bohnen
Otto Haack, Inh. Gebr.
Große Steinstraße
Aufsichtstartern

Kleine Anzeigen

Große Wirkung!

Federbetten

Beste Federbetten
Bettfedern
Bettstellen

Gesellschafts-Tanz-Nachmittags-Straßen-Kleider

habe ich in großer Auswahl zu billigsten Preisen vorrätig
Nur das neueste in allen Weiten

O. Thalacker

Wittener Collegiaten 61

Wittener Collegiaten 61

J. Breminger

Herbst- und Winter-Kleider
Mäntel für Damen, Herren
Herbst- und Winter-Hüte
Möbel, Kets auf Lager

Max Werner

Herbst- und Winter-Kleider
Mäntel für Damen, Herren
Herbst- und Winter-Hüte
Möbel, Kets auf Lager

Britetts

Herbst- und Winter-Kleider
Mäntel für Damen, Herren
Herbst- und Winter-Hüte
Möbel, Kets auf Lager

Hermann Krienitz Söhne

Herbst- und Winter-Kleider
Mäntel für Damen, Herren
Herbst- und Winter-Hüte
Möbel, Kets auf Lager

Volkshochschule Halle

Trimeterbeginn Donnerstag, 1. November
35 Vortragsreihen und Kurse

Halle'sche Handelshochschulcourse

Beginn der Vortragsreihen am 6. November

Federbetten

Beste Federbetten
Bettfedern
Bettstellen

Bettfedern

Beste Bettfedern
Bettstellen

Goldbarbi

Beste Goldbarbi
Bettstellen

Ewald Linke, Kürschnermstr.

Herbst- und Winter-Kleider
Mäntel für Damen, Herren
Herbst- und Winter-Hüte
Möbel, Kets auf Lager

Gustav Schultz

Herbst- und Winter-Kleider
Mäntel für Damen, Herren
Herbst- und Winter-Hüte
Möbel, Kets auf Lager

M. Biegan, Biekeritz

Herbst- und Winter-Kleider
Mäntel für Damen, Herren
Herbst- und Winter-Hüte
Möbel, Kets auf Lager

Alfons Günther, Piesteritz

Herbst- und Winter-Kleider
Mäntel für Damen, Herren
Herbst- und Winter-Hüte
Möbel, Kets auf Lager

Billiger Dorsch

Beste Dorsch
Bettstellen

„Atlantic“

Beste Atlantic
Bettstellen

Jede Hausfrau

Beste Hausfrau
Bettstellen

Goldbarbi

Beste Goldbarbi
Bettstellen

J. Israel, Wittenerberg

Herbst- und Winter-Kleider
Mäntel für Damen, Herren
Herbst- und Winter-Hüte
Möbel, Kets auf Lager

Karl Bräse, Wittenerberg

Herbst- und Winter-Kleider
Mäntel für Damen, Herren
Herbst- und Winter-Hüte
Möbel, Kets auf Lager

DRUCKSACHEN

Beste Drucksachen
Bettstellen

„Kote Hille“

Beste Kote Hille
Bettstellen

Werbt für d. Klassenkampf

Beste Klassenkampf
Bettstellen

„Atlantic“

Beste Atlantic
Bettstellen

Goldbarbi

Beste Goldbarbi
Bettstellen

„Atlantic“

Beste Atlantic
Bettstellen

Zentralhalle Zeitz

Herbst- und Winter-Kleider
Mäntel für Damen, Herren
Herbst- und Winter-Hüte
Möbel, Kets auf Lager

Prinzessin Olala

Herbst- und Winter-Kleider
Mäntel für Damen, Herren
Herbst- und Winter-Hüte
Möbel, Kets auf Lager

DRUCKSACHEN

Beste Drucksachen
Bettstellen

„Kote Hille“

Beste Kote Hille
Bettstellen

Werbt für d. Klassenkampf

Beste Klassenkampf
Bettstellen

„Atlantic“

Beste Atlantic
Bettstellen

Goldbarbi

Beste Goldbarbi
Bettstellen

„Atlantic“

Beste Atlantic
Bettstellen

Der proletarische Reporter

Mit Feder und Kamera quer durch die Welt

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.

Halle unter dem Sozialistengesetz

Langjährige Leiter der halleschen Volksbuchhandlung, der verstorbenen Genosse Schmidt, war der „rote Postillon“ für die illegale Zeitung, der „Sozialdemokrat“

Verständigungsorgan der deutschen Genossen war in der Sozialistengesetzeszeit „Der Sozialdemokrat“...

Schulze wollte sich offenbar damit blamieren, das harmlos und ganz frei daliegende „Jugend-Epos“ näher zu untersuchen...

Wieder ein andermal wollte man fest, daß in einer Wohnung der Gänge „Mare“ liegen mußte, und machte Hausdurchsuchung...

„Bitte, bemühen Sie sich um Korridor hinein. Die Tür ist verschlossen und der Schlüssel...“

Man geht also von dort hinein, durchsucht jeden Winkel der Wände, die Bettstellen, die Betten und einen Schrank...

Währenddem haben die geachteten Zeitungen, die „Sozialdemokraten“, zwischen zwei Türen geklebt, die Wohnungsbau- und Kammermieten vereinbaren.

Keiner hatte an die Möglichkeit einer - Doppeltür gedacht. Man ließ die Tür zur Wohnung ungehört.

Durch ein kleines Loch wurde man von der Polizei auch mal eine Sendung rechtlich gefunden worden, ohne politische Äußerungen...

Das war nach dem Kongreß auf Schloß Rudow, Schwel, vom 22. bis 28. August 1920 stattfand. Auf diesem Kongreß „Sozialdemokrat“ beizulegen worden.

Das hier Aufbruchsstelle für den „Sozialdemokrat“ bei dem halbes Genossen H. a. d. In seiner in der Schimmelgasse Wohnung befand sich ein schmaler, enger Raum...

„Rechtlich“ Schmidt war davon nichts zu finden. Zwar ist die Polizei, wie ich er verächtlich war, hielt darum...

der ganzen zwölf Jahre von 1878 bis 1890 ist er dann durch mit einem blauen Anzug gekommen und hat nur wenige Zeitung erlesen. Allerdings war die Polizei auch...

Neues aus aller Welt

Ein amerikanischer Landdampfer gelungen

45 Mann extranzen Ein amerikanischer Landdampfer „David Grech“, der Camerang auf Java am 1. Oktober mit der Bezeichnung Philadelpia verlassen hat...

Die Offiziere des hier eingetroffenen Dampfers „Carman“ verlassen, am 14. Oktober seien an Bord des „Carman“ drabliche Notlagen aufgefunden worden, die vom Dampfer „David Grech“ kammen...

Das Einstrahlungsland in Malta Aus den Trümmern der Franceri, über deren erfolgten Einstrahlung berichtet wurde, sind weitere Zeichen geworden.

Ein Kapitalverbrechen bei Berlin Ein Arbeiter aus Nürnberg, der nach seiner Arbeitstunde in Mittenau radelte, entdeckte hinter einem Baum die Leiche eines Mannes...

Der Tod unter dem Kraitomismus In Leipzig arriet der führende Reichsamt Oswald Schwenker an der Kreuzung der Antonienstraße und Gieselerstraße in Klein-Altendorf mit seinem Fahrrad unter einen Kraitomibus.

Ein bestisches Schiff geirandert Ein Regato di Calabria, am Cap Spartivento lit, 150 Meter vom Ufer entfernt, ein bestisches Schiff aufgelaufen. In Nord befinden sich 150 Wellen.

Nach dem Start des „Zeppelin“ nach dem mittleren Westen „Was aus Lauchitz gemeldet wird, tritt das Luftschiff „Zeppelin“, falls die Windverhältnisse günstig sind, seine Fahrt nach dem mittleren Westen an.“

Streifenbahnung in Neunorf In der Provinz Sachsen über die Provinzialer Bahn nach Krasnau fahrender Streifenbahnen entlastete in voller Fahrt und fuhr gegen das Eisenbahndivision der Straße.

Böllerbund der siebenten Großstadt In Köln trafen sich dieser Tage die Vertreter der Presse, der siebenten Großstadt, aus allen Ländern.



Der Unterschluß der Gebrüder Heidger Das Haus, in dessen hinteren Stadwerk die beiden Heidger und Bindemann bei ihrem Aufenthalt in Köln gewohnt haben.

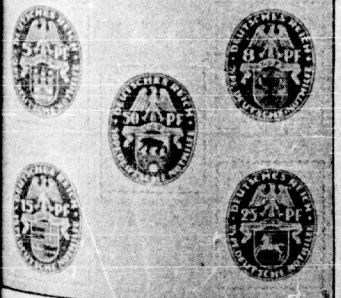
400 Sips gegen Heidger und doch entwirrt

Nach der erfolglosen von Düsseldorf Heberfallkommandos im Bereich mit der Beratner Dr. Polzoppe und Gendarmarie durchgeführten Streife in den Wäldern bei Garath wurde die Suche nach Heidger in dem nach dem Rhein gelegenen Raumburg fortgesetzt...

Ein Oberposthelfer erlischt In Berlin wurde vor dem Hause Mörnerstraße 131 der 50 Jahre alte Oberposthelfer Fritz Böhmer und der ihn begleitende Postkammermann Arthur Burchard von einem noch unbekannten Mörder erschossen...

Mysteriöser Leichensund an einer Eisenbahnhaltestelle In der Nähe der Eisenbahnhaltestelle Kaulschen wurde die Leiche des 23jährigen verheirateten Arbeiters Radlo aus Rarnetebau aufgefunden.

Von ihrem Verlobten ermordet Der 25 Jahre alte Bergmann Johann Ceheli aus Ellen-Weiß hat die 28 Jahre alte Hausangestellte Grete Bergmann während der Abwesenheit der Dienstherrin durch 40 Sips mit einem Schießwaffen getötet.



Der kapitalistische Staat geht festes November 1928 bis 31. Januar 1929 werden durch die halbes „Blattliche“ Arbeitsmarken zu 5, 8, 10, 25 und 50 sowie eine „Wahlkarte“-Kollekte zur besetzten Raumburg. Wir warnen die wertvolle Bevölkerung, besetztes Marken zu kaufen und sich ernst mit Staats Schreibern zu lassen. Unser Bild zeigt die „Wahlkarte“-Marken.

Zukunftsreflexe

Einige Reflexionen waren gestern nach dem Amtssgericht in der Kleinen Steinstraße eingeladen worden, wo der Amtsgerichtspräsident...

Wir haben gelernt, daß so eine Rede etwa fünfmal hintereinander den Appell an das Vertrauen der Dienstboten enthalten muß, wir haben gelernt, daß unter dem Roten...

Und dann ist noch etwas Interessantes passiert. Herr Doktor G... berichtet von der „Allgemeinen Zeitung“, er habe sich und möchte den schwebenden Amtssgerichtspräsidenten noch nicht grüßen...

Aber Herr Doktor G... möchte seinen Standpunkt mit einem Argument zu unterstützen, das bei den Herren der Zukunft - mögen sie nun...

Heute begann vor dem Großen Schöffengericht die Verhandlung gegen acht angelegte Stahlhelmer aus Halle, die am 24. Juni, nachmittags 6 Uhr, an dem gemeinen Stahlhelmüberfall auf die Teilnehmer des gewerkschaftlichen Kinderfestes...

Die Säkularisation markieren In der Klasse der Maler M 1 der hiesigen Kunstschule...

Wie ich nach Halle kam und Streikführer

Ganz genau den hundertsten Jahrestag der 1888 per Bahn nach Halle. Ich glaube mir damals dies leisten zu können. Erstens: Ich hatte Geld in der Tasche und zweitens hatte ich auch schon meinen Mietvertrag...

Ich und wieder luttete. Nun bekam ich meine 25 Mark es für Halle nicht. Das war das erste Mal, was ich...

10 Jahre November-Revolution 11 Jahre Sowjet-Rußland 50 Jahre Sozialistengelei

Am Mittwoch, dem 7. November, 20 Uhr, im „Volkspark“ zu Halle

Revolutionen und Gedenkfeste der KPD. Einleitend in Halle: Einzug des Vororters...

Freitag, den 26. Oktober, 6 Uhr Kindernachmittag in der Produktiv-Genossenschaft

Pionier, Arbeiterlinder von Halle, besucht den Kindernachmittag!

Konzert der Arbeiterlinder Der Arbeiter-Gängerkor Halle hatte gestern abend in einem Konzert im großen Saale des „Volkspark“ eingeladen. Die hiesige Arbeiterlinder...

und eine gerade für diese Kunst besonders glücklich gewählte Technik des Vortrages. Sie hatte sich ein Programm ausgewählt, das sich dem Inhalt des Abends im Allgemeinen anpaßte. Zum Schluß wollte das begeisterte Arbeiterpublikum die Sängerin gar nicht fortlassen...

„Mona Lisa“ - Doppelaktspiel im Schauspielhaus Das Gossipiel Max von Schillings - Werk hatte dem Stadttheater gestern ein außerordentliches Gelingen...

Besucht morgen abend im „Volkspark“ den Film „Quer durch Sowjet-Rußland“!

Die Jungmänner was zu tun hat...

Die Jungmänner was zu tun hat... Die Jungmänner was zu tun hat... Die Jungmänner was zu tun hat...

Die Spiele mit den Kameradschaften

Die Spiele mit den Kameradschaften... Die Spiele mit den Kameradschaften... Die Spiele mit den Kameradschaften...

Deutsches Arbeiter-Ringturnen, Begleit Spiele

Deutsches Arbeiter-Ringturnen, Begleit Spiele... Deutsches Arbeiter-Ringturnen, Begleit Spiele... Deutsches Arbeiter-Ringturnen, Begleit Spiele...

Wetter?

Wetter? Sehr interessant... Wetter? Sehr interessant... Wetter? Sehr interessant...

Sandballspiele im 8. Bezirk am Sonntag, dem 28. Oktober

Sandballspiele im 8. Bezirk am Sonntag, dem 28. Oktober... Sandballspiele im 8. Bezirk am Sonntag, dem 28. Oktober...

Am Sonntag, dem 28. Oktober, 10 Uhr, im "Hollspor"

Am Sonntag, dem 28. Oktober, 10 Uhr, im "Hollspor"... Am Sonntag, dem 28. Oktober, 10 Uhr, im "Hollspor"...

Keine Anteile der Stadt

Keine Anteile der Stadt... Keine Anteile der Stadt... Keine Anteile der Stadt...

Achtung! Naumburg! Achtung!

Achtung! Naumburg! Achtung!... Achtung! Naumburg! Achtung!...

Sandballspiele am 28. Oktober, 10 Uhr, im "Hollspor"

Sandballspiele am 28. Oktober, 10 Uhr, im "Hollspor"... Sandballspiele am 28. Oktober, 10 Uhr, im "Hollspor"...

Schuldner auf der Arbeitsschleife

Schuldner auf der Arbeitsschleife... Schuldner auf der Arbeitsschleife... Schuldner auf der Arbeitsschleife...

Werbeabend

Werbeabend... Werbeabend... Werbeabend...

Quartiere gesucht!

Quartiere gesucht!... Quartiere gesucht!... Quartiere gesucht!...

Bei der Arbeit vernünftig

Bei der Arbeit vernünftig... Bei der Arbeit vernünftig... Bei der Arbeit vernünftig...

Die gesamte Arbeiterkraft von Naumburg

Die gesamte Arbeiterkraft von Naumburg... Die gesamte Arbeiterkraft von Naumburg...

Capacitäten gesucht!

Capacitäten gesucht!... Capacitäten gesucht!... Capacitäten gesucht!...

BULGARIA

Advertisement for BULGARIA cigarettes, featuring a large star graphic and the text 'die beste 50-Zigarette!'.

Weißenfels-Zeitung

Wohnungspolitik der SPD. in Wädlich

Die letzten Gemeinderatsversammlungen hatten sich etwa 60 Ja...

Der Brandstiftung bezichtigt und wirtschaftlich ruiniert

Monatelang unschuldig in Untersuchungshaft — dann von der Weißenfels Strafkammer freigesprochen

Am 15. Juni wurde der Tischlermeister Wilhelm Rod aus...

Kraumburg eingekerkert worden. Dort wurde festgehalten, bis ein...

Die vom Angeklagten entnommenen Schuhe wurden in die Fuß...

Auf die Frage des Staatsanwalts, ob er noch weitere Verhaft...

Die Aussagen der anderen Zeugen, von denen zwei geladen sind...

33 Wohnungen sind den Zeitler Wohnungsuchenden verlorengegangen

weil hin und wieder aus zwei oder drei kleinen Wohnungen...

Werbi, agitiert für den „Klassenkampf“

der Nachbar in Unterhosen entgegentrampeln mit dem Pferde...

Auf Befragen des Angeklagten, der 4 Monate und 3 Tage in...

Den Staatsanwalt verließen mehrere Zeugen mit niedergedrück...

Aus dem Saalkreis

Wägen. Vom Hofhund gerächtigt. Auf dem Grundriss der...

Feld und Garten

Wasserrückstau. Der Reis wandert sich zuerst, das Getreide...

Isort zu öffnen und auf Sämlingshöhe zu unterfuchen, soll wird...

Das Reinigen der Obstbäume. Bei älteren Obstbäumen bilden...

Reim Ueberwintern der Weiden sei erinnert, daß die Triebe nur...

Wormerbehandlung der Spargelplantagen. Spargelplantagen...

Reim Ueberwintern der Weiden sei erinnert, daß die Triebe nur...

Reim Ueberwintern der Weiden sei erinnert, daß die Triebe nur...

auch die nächstjährige Ernte. Abgesehen vom Stallböden dürfen...

Blumenpflege

Im Freien stehende Zimmerblumen einpflanzen. Geranien...

Gestaltgepflegte Zimmerblumen richtig behandeln. Den vom Gärtn...

